

Der Traum eines Dervis

von Friedrich von Hagedorn

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ein Dervis sah im Traum den Himmel und die Hölle:
- 2 Hier traf er einen Mönch, dort einen König an.
- 3 In jener Welt allein erkläret unsre Stelle
- 4 Der Menschen wahren Werth, da nichts mehr täuschen kann,
- 5 Er wird bestürzt, und fragt, wie sie dahin gekommen.
- 6 Ein Fürst im Paradies! Das scheint ihm wunderbar.
- 7 Der Todesengel spricht: Er war ein Freund der Frommen,
- 8 So wie der Geistliche des Hofes Schmeichler war.

Das Gedicht „[Der Traum eines Dervis](#)“ von [Friedrich von Hagedorn](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Friedrich von Hagedorn	Titel	„Der Traum eines Dervis“
Verse	8	Wörter	69
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
